

Kosten

Im Rahmen des Unterrichtes erheben wir einen jährlichen Kostenbeitrag im Rahmen einer Medienpauschale für Kopier- und Verbrauchskosten.

Anmeldung

Der Anmeldung sind beizufügen:

- Anmeldeformular unserer Schule (zu finden auf unserer Homepage unter Service)
- Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg
- Foto
- beglaubigte Kopie des Zeugnisses der zuletzt besuchten Schule(n),

Kontakt

Martha-Fuchs-Schule
Berufsbildende Schulen der Stadt Braunschweig
Kastanienallee 71
38102 Braunschweig

Fon (0531) 4 70 79-50
Fax (0531) 4 70 79-89
martha-fuchs-schule@braunschweig.de
www.martha-fuchs-schule.de

Berufsfachschule Ernährung, Hauswirtschaft und Pflege

Klasse II



Kurzbeschreibung

Die Klasse II der zweijährigen Berufsfachschule Ernährung, Hauswirtschaft und Pflege hat zum Ziel, den Sek I-Realschulabschluss zu erreichen.

Neben den Inhalten der allgemeinbildenden Fächer stehen Lernsituationen im berufsbezogenen Lernbereich im Mittelpunkt, die zum selbstständigen Planen, Durchführen und Beurteilen von Lösungen befähigen.

Die Schüler*innen lernen, personenbezogene Dienstleistungen zu gestalten, die die Einbindung, Unterstützung und Anleitung von Menschen in verschiedenen Lebenssituationen berücksichtigen.

Aufnahmevoraussetzungen

In die Klasse II kann aufgenommen werden, wer eine einjährige Berufsfachschule erfolgreich besucht hat.

Dafür ist ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 notwendig.

Stundentafel

	Wochenstunden
Berufsübergreifender Lernbereich <i>mit den Fächern</i> Deutsch/Kommunikation Fremdsprache/Kommunikation Politik Sport Religion Mathematik	16
Berufsbezogener Lernbereich – Theorie <i>mit den Lernfeldern</i> Personen verpflegen Wirtschaftsdienst organisieren Tagesgestaltung unterstützen Projekte planen, durchführen und auswerten	10
Unterrichtsstunden der Klasse pro Woche	26

Praktikum

Der Unterricht soll so organisiert werden, dass während des Bildungsgangs zusätzlich ein Praktikum in Betrieben und Einrichtungen der Wirtschaft im Zeitumfang von einem Tag pro Woche durchgeführt werden kann.

Das Praktikum dient u.a. dazu, mögliche zukünftige Ausbildungsbetriebe und Arbeitsplätze kennen zu lernen. Es hat ggf. auch positive Auswirkungen auf die Aufnahme in andere Bildungsgänge.

Abschlussprüfungen

Am Ende der Ausbildung oder des Schuljahres findet eine Abschlussprüfung statt.

Die schriftliche Prüfung besteht aus je einer Klausurarbeit mit einer Bearbeitungszeit von drei Zeitstunden

1. im Fach Deutsch/Kommunikation oder Fremdsprache/Kommunikation und
2. im berufsbezogenen Lernbereich – Theorie.

Eine mündliche Prüfung soll nur durchgeführt werden, wenn sie zur Klärung der Endzensur erforderlich ist.

Möglichkeiten

Mit dem erfolgreichen Abschluss kann der Sek.I - Realschulabschluss verliehen werden. Bei entsprechenden Leistungen ist auch ein Erreichen des erweiterten Sek.-I-Abschlusses möglich.

Bei Erwerb des Sek.I - Realschulabschlusses ist u.a. der Besuch einer **Fachoberschule** zum Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessern sich.